

	<p>Objekt: Altar für Iuppiter Optimus Maximus, Seebronn (?)</p> <p>Museum: Landesmuseum Württemberg Schillerplatz 6 70173 Stuttgart 0711 89 535 111 digital@landesmuseum-stuttgart.de</p> <p>Sammlung: Kunstkammer der Herzöge von Württemberg, Provinzialrömische Archäologie, Archäologische Sammlungen</p> <p>Inventarnummer: RFU 433L</p>
--	---

Beschreibung

Der Altar für Iuppiter Optimus Maximus, dem obersten römischen Gott, wurde im Jahre 1770 in die Kunstkammer gegeben, nachdem er bereits zuvor nach Stuttgart gebracht worden war und dort einige Jahre in dem Garten eines Geistlichen stand. Der Fundort ist nicht gesichert, es könnte sich um Seebronn bei Rottenburg handeln. Die Inschrift ist schlecht lesbar.

[Nina Willburger]

Grunddaten

Material/Technik:

Schilfsandstein

Maße:

H. 1,35 m, B. 0,53 m, T. 0,35 m

Ereignisse

Hergestellt wann 2.-3. Jahrhundert n. Chr.

wer

wo

Gefunden wann

wer

wo

Seebronn

Schlagworte

- Altar
- Antike
- Figürliche Darstellung
- Religion
- Römische Mythologie
- Römische Religion
- Römische Steindenkmäler
- Schriftgut

Literatur

- CIL XIII (1905): Corpus inscriptionum latinarum. Vol XIII, II, 1. , 6386b
- Haug, Ferdinand; Sixt, Gustav (1914): Die römischen Inschriften und Bildwerke Württembergs. Stuttgart, S. 672, Nr. 475